

Gesang-Concert verbunden mit Declamation,

gegeben vom hiesigen Männergesangverein (zur Feier seines 25jährigen Stiftungsfestes).

Anfang 8 Uhr.

Entré 3 Rgr.

PROGRAMM.

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1) Prolog. | 8) Nacht-Gesang, von Schwatal. |
| 2) Freie Kunst, von Hering. | 9) Sternelein, von Hartmann. |
| 3) Die Helmath, von Storch. | 10) Blümlein auf der Haide, von Fr. Abt. |
| 4) Declamation. | 11) Declamation. |
| 5) Tenor-Solo. | 12) Das Herz am Rhein, von Müller. |
| 6) Sturm-Beschwörung, von Dürner. | 13) Tenor-Solo. |
| 7) Wald-Andacht, von Fr. Abt. | 14) Zecher-Chor, von S. Otto. |

Der Männergesangverein.

Nach dem Concert für die Besucher desselben **BALL.**

Gasthaus zu Ober-Schmölln.

Heute Sonnabend und morgen Sonntag
musikalische Abend-Unterhaltung
von dem beliebten Couplet-Sänger Demelt.

Schänkwirtschaft zu Demitz.

Morgen Sonntag, den 28. Juli, CONCERT
und Einweihung des neu decorirten Saales, wo-
bei mit frischem Lager aufwarten wird und wozu er-
gebenst einladet.
Scheumann.

Gasthaus zur goldnen Sonne.

CASINO junger Landwirthe.

Zu dem Sonntag, den 28. Juli, Abends 7 Uhr
begleitenden **Balle** werden alle Mitglieder, deren
Aeltern, Freunde und Bekannte ergebenst eingeladen.
Die Vorsteher.

Herzlichen Dank

allen denen, welche bei dem am 14. d. M. allhier
entstandenen Brande hilfeleistend herbeieilten, besonders
den Gemeindef. Ostro, Glaubnitz, Ubbitz und Burkau,
welche mit ihren Lösch-Apparaten so schnell auf der
Stelle waren, wodurch, nächst Gott, ein größeres
Unglück abgewandt wurde. Der Herr möge es Allen
rechtlich vergelten und Sie vor einem ähnlichen Schick-
sal immerdar behüten!

Raschwitz, am 25. Juli 1867.

Die Gemeinde.



TONHALLE.

Empfehle heute frisch angefertigtes unga-
risches Märzenbier aus Steinbrud bei
P. Abt.
Hoffmann.

Ein 999 Mal donnerndes Hoch dem Fräulein
Amalie Jelenkrich zu ihrem 19. Wiegensfeste, den
28. Juli, und dem Fräulein Emilie Jelenkrich zu
ihrem 18. Wiegensfeste, den 29. Juli!

D. W. Ungenannt, doch wohl bekannt.

Bur Beachtung!

Da der Brückenbau in Frankenthal nicht nach
dem Bauisch ausgeführt, mache ich die Herren Gemeinde-
Mitglieder genau darauf aufmerksam, den Bau genau
zu untersuchen. Der Grund muß 1 1/2 Elle tief sein, die
Säulen zu den Barridren 4 Ellen lang, das Wider-
lager 1 1/2 Elle stark, 3 Ellen hoch und in Kalk ge-
mauert, das Gewölbe der Brücke vollen Zirkel (2 1/2
Elle Höhe) haben. — Da eine Elle Grund und eine
Elle Mauerhöhe abgerechnet ist, werden 1/2 von den Bau-
materialien weniger verbraucht, es konnte also die Brücke
1/2 billiger gebaut werden. Da schon einzelne Steine
von dem Brückengewölbe herabgestürzt sind und dasselbe
bereits von Neuem wieder ausgebessert ist, so ist zu
erwarten, daß das Andere bald nachkommen kann.
Warum wird statt der Kalkschicht die Mauer unter und
oberhalb der Brücke mit Rasen belegt? Hat die Ufer-
mauer die Länge und Stärke, warum wird die Hälfte
davon abgerechnet? Warum wird ferner die Brücke
oberhalb nicht gepflastert? Kann das der Bau-Unter-
nehmer nach seiner Willkür? gewiß nicht. Es wird
deshalb gebeten, daß die Brücke vor der Uebernahme
von der hohen Bau-Behörde besichtigt wird und ver-
glichen, ob solche nach dem Bau-Contract für gut be-
funden werden kann. † † †

Producten-Preise,

vom 20. bis 24. Juli.

Name der Ware.	Weizen, der Scheffel.		Korn, der Scheffel.		Gerste, der Scheffel.		Hafer, der Scheffel.		Erbsen, der Scheffel.		Butter, die Kanne.	
	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Zfl. Rg.	Rg. Pf.	Rg. Pf.
...	5 25 bis	7 15	5 10 bis	5 20	4 — bis	4 8	2 12 bis	2 25	—	—	—	16 — bis 17 —
...	5 5	7 —	4 20	5 5	4 —	4 8	2 15	2 25	6 5	—	—	15 —
...	5 20	—	5 10	5 20	4 3	—	2 15	2 25	—	—	—	—
...	5 15	—	5 10	5 20	5 10	5 15	2 15	2 30	—	—	—	—

Stierjäger-Verlag.